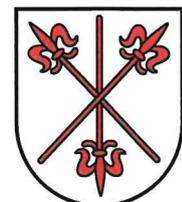


# 700 Jahre Neidenstein

GESCHICHTE · BEWAHREN · ERZÄHLEN

Gemeinde  
Neidenstein



2019

## Impressum:

© 2019 Gemeinde Neidenstein

Auflage: 500 Stück

Konzeption, Satz, Layout, Gestaltung und Gesamtherstellung:  
Baier Digitaldruck GmbH

Gedichte, Texte und Bilder:

Elfriede Brecht, Marion Bürkle, Werner Diefenbacher, Frank Gobernatz,  
Marius Golgath M.A., Rudolf Heid, Berthold Jürriens, Beate Metzler-Klenk,  
Friedhelm Oehmig, Prof. Dr. Jürgen Schneider, Emil Schumacher, Kaplan Klaus  
Vornberger, Eduard Ziegler, Erich Ziegler, Hans-Adam Ziegler, Karl Ziegler

Die Bildrechte haben wir nach bestem Wissen durchweg abzuklären versucht.  
Dennoch waren die Urheber nicht in allen Fällen mehr zu ermitteln. Wahr-  
nehmungsberechtigte wenden sich bitte gegebenenfalls an die Gemeinde-  
verwaltung Neidenstein. Bei den Luftbildaufnahmen aus dem Jahre 1968 ist der  
Urheber unbekannt, die Verwertungsrechte hat die Gemeinde.  
Gestaltung der Umschlagseite unter Verwendung der ältesten, im Gemeinde-  
archiv Neidenstein befindlichen Urkunde aus dem Jahre 1812

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig.  
Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung,  
Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

anlässlich des 700-jährigen Jubiläums  
der Gemeinde Neidenstein

# Inhaltsverzeichnis

Du schöne Burg von Neidenstein . . . . . 12

## Die Entstehung von Neidenstein

Unser Dorf hat Zukunft seit 1319 – Neidenstein feiert Geburtstag . . . . 13

Aus der Vorzeit – was vor 1319 geschah . . . . . 15

Das Neidensteiner Wappen – ein Ausflug in die Welt der Heraldik . . . . 16

Neidenstein „wie bist Du so schön!“ . . . . . 18

## Die Ortsherrschaft

Die Burg im Strahlenglanz . . . . . 19

Und immer wieder kehrt ich heim, zur Ritterburg nach Neidenstein . . . 20

700 Jahre Familie von Venningen in Neidenstein . . . . . 26

## Kirchen in Neidenstein

Mit einem einzigen Stein baut man keine Mauer, nur gemeinsam  
ist man stark – eine kleine Kirchengeschichte . . . . . 31

Lebensläufe einmal anders –  
die Tafel hinter der Kanzel der evangelischen Kirche . . . . . 34

Neidensteiner Glockengeschichte . . . . . 36

## Neidenstein im Wandel der Zeit

Neidensteins jüdische Bevölkerung – ein Kurzbericht . . . . . 41

Matzenlied . . . . . 44

Von oben herab – Luftbildaufnahmen aus dem Jahre 1968 . . . . . 45

Frühschoppen und Stammtischkultur –  
Neidensteiner Gasthäuser im Wandel der Zeit . . . . . 50

Firma Reiner Metzler, Landwirtschaftliches Lohnunternehmen –  
100 Jahre Firmengeschichte . . . . . 52

Das Landessanierungsprogramm –  
ein Erfolg der Bürger, der Gemeinde und des Landes . . . . . 55

Kennst Du Neidenstein? . . . . . 59

Verbindung mit der weiten Welt – die Bahn in Neidenstein . . . . . 60

## Das Dorfleben

Lasset die Kinder zu mir kommen – von der Kinderschule zur Kindertagesstätte „Biberburg“ . . . . .	63
Weit war der Weg vom Blumenbeet in den Acker – Neidenstein und die Kartoffeln. . . . .	67
Fliegerüberraschung in Neidenstein – ein etwas anderer Kriegsbericht. . . . .	68
Das Dorf in den Nachkriegsjahren . . . . .	70
Tabak verwandelt Gedanken in Träume – Tabakanbau in Neidenstein. . . . .	71
Sorgen und Freuden unserer Tabakpflanze! . . . . .	74
Vereinsleben. . . . .	75
„Vive Neidenstein, vive Vaucouleurs, vive le jumelage!“ . . . . .	75
Von Schultheißen und Bürgermeistern – Neidensteins Gemeindeoberhäupter . . . . .	81

## Neidenstein heute und in Zukunft

Ein Traum wird wahr – die von Venningen Halle Neidenstein . . . . .	83
Neidenstein im Jahre 2019 – eine lebens- und liebenswerte Gemeinde . . . . .	86
Was bringt die Zukunft. . . . .	88
Die Heimat . . . . .	90
Danksagung . . . . .	91
Literatur/Quellennachweis. . . . .	92

# Grüßworte

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,

**N**eidenstein feiert im Jahr 2019 sein 700-jähriges Bestehen. Eigentlich dürfte Neidenstein in Wirklichkeit schon älter sein, immerhin gibt es Hinweise, dass auch schon die Römer in unserer Gegend lebten und bereits um 500 n. Chr. sollen die Franken Besitz von unserem Landstrich genommen haben.

Der älteste Nachweis, ein Bestandsbrief, der sich im Landesarchiv Baden-Württemberg in Karlsruhe in einer Abschrift erhalten hat, datiert aus dem Jahr 1319. Hier erscheint Neidenstein als feste Burg und Rittersitz. Und da in den Archiven kein älteres Dokument zu finden ist, in dem „Nydensteyn“ erwähnt wird, steht dieser Bestandsbrief für das Gründungsjahr unseres Ortes.

700 Jahre sind ein Grund zu feiern und sie sind ein besonderer Anlass für ein besonderes Buch, das Sie nun in Händen halten. Inhaltlich handelt es sich weder um ein Heimatbuch noch um eine Ortschronik. Vielmehr geht es darum, Geschichten, die mit unserem Heimatort verbunden sind, einmal neu zu erzählen und in einer Form darzustellen, wie sie bisher noch nicht erschienen sind. Daher auch der Titel: 700 Jahre Neidenstein | GESCHICHTE · BEWAHREN · ERZÄHLEN. Ob es jetzt z. B. um die Stammtischkultur mit Frühschoppen, den Tabakanbau oder den Kartoffelzehnt geht, alles soll einfach einmal in anderer Form dargestellt werden. Und auch die Gedichte und Lieder über Neidenstein haben ihren Platz gefunden.

Am Anfang des Projektes standen die üblichen Fragen: Gibt es die notwendige Unterstützung? Bekommen wir genug Material zusammen? Können wir die Seiten füllen?

Damit solch ein Werk entstehen kann, braucht es Zeit, es muss wachsen. Vor allen Dingen braucht es aber Menschen, die mitdenken, fleißig mitarbeiten und sich einbringen. Unseren Autoren ist es gelungen, die Seiten des Buches mit interessanten Berichten aus der Vergangenheit und der Gegenwart zu füllen.

Es ist mir daher ein großes Anliegen Danke zu sagen. Danke, an alle Autoren

und an alle Personen, die so engagiert am Konzept und am Entstehen mitgearbeitet und ihren Beitrag geleistet haben. Ein besonderer Dank geht an Frau Martina Kuk, die alle Beiträge gesammelt, koordiniert und zu einem Ganzen zusammengefügt hat. Herzlichen Dank ihnen allen.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Freude und viel Vergnügen mit den Geschichten aus Neidenstein und freue mich darauf, Sie bei den vielfältigen Veranstaltungen zum 700. Geburtstag unseres Ortes begrüßen zu dürfen.

Ihr

Frank Gubernatz  
Bürgermeister



## Liebe Neidensteinerinnen und Neidensteiner,

wenn man das Jahr 1319, aus der die älteste belegte Aufzeichnung stammt, als offizielles Gründungsjahr nimmt, hatte die Familie von Venningen bis zum Ende des Heiligen Römischen Reiches 1806 das Lehen. Das Lehen, „das ausgedehnte erbliche Nutzungsrecht an einer fremden Sache“, das sich auf eine Verleihung seitens des Eigentümers, das regierenden Oberhauptes, gründet. Das Lehen bedeutet demnach so viel wie geliehenes Gut.

Die Familie hatte bis zu diesem Wendepunkt in der Geschichte die Verantwortung, die nach und nach ganz in die Hände der Einwohner überging. Diese Hände haben diesen sympathischen, gemütlichen und beschaulichen Ort zu dem gemacht wie er sich heute zeigt.

Im Grunde waren es immer die Menschen hier im Ort, die in vielen Jahrhunderten Neidenstein zu dem machten, was es heute ist. Und es sind wiederum die Neidensteinerinnen und Neidensteiner von heute, die jetzt die Gegenwart und Zukunft aktiv gestalten und den Ort zu einer vielfältigen und lebenswerten Heimat machen.

700 Jahre ist ein bemerkenswertes Jubiläum, zu dem wir im Namen der Familie ganz herzlich gratulieren möchten. Die Gelegenheit möchte ich auch nutzen, um mich dafür zu bedanken, dass die Einwohner von Neidenstein mitge-

holfen haben, die Burg in der Zeit des 350-jährigen „Dornröschen-Schlafs“ vor dem Verfall zu bewahren. Dank dafür, dass sich unser Vater seinen Traum erfüllt hat, die Burg nach heutigen Vorstellungen wieder bewohnbar zu machen. Dank auch dafür, dass ich meinen Ruhestand hier verbringen kann. Und letztlich Dank dafür, dass meine Familie und ich so freundlich in die Dorfgemeinschaft aufgenommen wurden.

Ich wünsche uns allen ein vergnügtes Jubiläumsfest, das Gelingen aller Pläne, die Erfüllung möglichst aller Wünsche und Gottes Segen.

Alexander Freiherr von Venningen

